

Erhebungsbogen

B

Projekt	Naturschutzgroßprojekt	Interne Nr.	111882
		DK5 DK5-GK	6036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Langenfelde
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	272
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	31.07.2018
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	8745,2462
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Zwei ähnlich strukturierte Gehölze am nordöstlichen Rand des Volkspark, die von einem gepflasterten Weg getrennt werden. Die Baumartenzusammensetzung ist überwiegend standortgerecht. Aufgrund der Flächengröße der beiden Einzelflächen (einmal knapp unter und einmal knapp mehr als 0,5 Hektar) stellen die Flächen einen Grenzfall zwischen Feldgehölzen und Wald dar. Aufgrund der Gesamtgröße beider Teilflächen wurden diese zusammengefasst als Waldbiotop eingestuft. Die feldgehölztypische Randeffekte sind aber vorhanden, jedoch wird auch ein Waldinnenklima ausgebildet. Die Baumschicht ist sehr heterogen von verschiedenen Arten bestimmt, was eine eindeutige Zuordnung zu einem Biotoptyp erschwert und wahrscheinlich auf die frühere Aufforstung zurückzuführen ist. In der oberen Baumschicht finden sich hauptsächlich Vegetationstyp Eichen und Hainbuchen mit Brusthöhendurchmessern von etwa 30-40 cm. Daneben gibt es einen ausgeprägten Pionierwaldcharakter mit Arten wie Hänge-Birke und Ahorn-Arten. Nach Süden finden sich zusätzlich einige ältere Buchen mit Brusthöhendurchmesser von 50 bis 60 cm. Stellenweise sind Brombeergebüsch im Unterwuchs ausgebildet. Neben einer Naturverjüngung aus Ahorn weisen die beiden Teilflächen in der Krautschicht auch viele Störzeiger auf, bei gleichzeitigem Fehlen einer lebensraumtypische Kenn- oder charakterarten. Als Fremdholz treten zudem Rot-Eiche, Robinie und Wald-Kiefer auf. Durch die Wege beziehungsweise Trampelpfade in der Fläche sind die Randeinflüsse groß. Stellenweise liegt schwaches Totholz am Boden.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	50 %
2	WCM	Eichen- und Hainbuchenwald mittlerer bis trockener Standorte (2018)		
3	-, wx	erheblicher Fremdholzanteil (>= 10%) (wx), schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			30 %
2	WPZ	Sonstiger Pionierwald (2018)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	3			20 %
2	WMZ	Sonstiger Buchenwald (2018)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

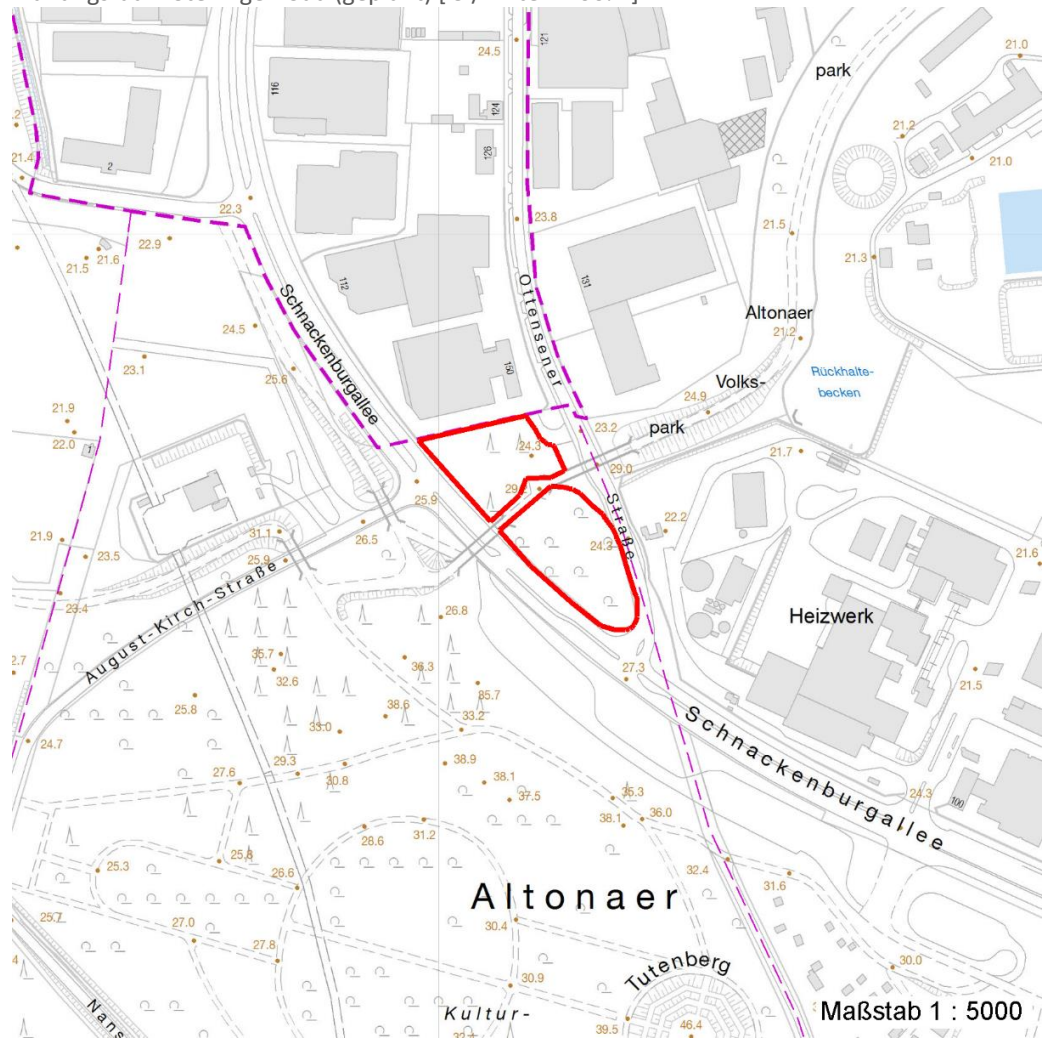
Erhebungsbogen

B

Projekt	Naturschutzgroßprojekt	Interne Nr.	111882
		DK5 DK5-GK	6036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Langenfelde
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	272
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	31.07.2018
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	8745,2462
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Altonaer Volkspark, Schnackenburgallee und Ottenser Straße		
Nachbarnutzung/en	Straße, Fußweg, Gewerbegebiet		
Rechtswert (X)	560094	Hochwert (Y)	5937782
Bezirk	Altona	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Bahrenfeld (216)	Gemarkung	Ottensen (212)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			
Karte	Planungsraum Stellingen-Süd (geplant) [3 / Anteil: 100%]		



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
111882	18284	6036	158	06.10.2008	K	6038	10157
111882	18265	6036	159	06.10.2008	K	6038	10158

Erhebungsbogen

B

Projekt	Naturschutzgroßprojekt	Interne Nr.	111882
		DK5 DK5-GK	6036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Langenfelde
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	272
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	31.07.2018
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	8745,2462
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
-------------	-----------------------	-----	------------	------------	-----------	----------	------------------

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
61028	0	6036_272_310718_1.JPG	
61029	0	6036_272_310718_2.JPG	

Foto

Fotodatei	6036_272_310718_1.JPG	Fotodatei	6036_272_310718_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Eichen- und Hainbuchenwald mittlerer bis trockener Standorte (2018)	Biotoptyp	WCM
- Zusatz	erheblicher Fremdholzanteil (>= 10%) (wx), schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	50 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Naturschutzgroßprojekt	Interne Nr.	111882
		DK5 DK5-GK	6036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Langenfelde
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	272
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	31.07.2018
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	8745,2462
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Hoher Anteil nicht heimischer Pflanzen Starke negative Einflüsse von außen
Wertgesichtspunkte	Ökologisch positive Entwicklungstendenz
Bedeutung für Tiergruppe	Holzbewohnende Insekten Waldvögel
Maßnahmen	Beseitigung von standortfremden Gehölze - 1.9 Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1
Standort, Relief	
Relief	eben und mäßig steil
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	95 %
1. Baumschicht	70 %
2. Baumschicht	70 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	30 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	15.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5,2
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	4,7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,4
	Reaktion	neutral	7,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,4
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		B2														
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	h		B2														
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		B1														
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		K1														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		S														
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z		K1														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		B1														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		B2														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	h		B1														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		B2														
Cornus mas (Kornelkirsche)	7	z		S													3	
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Naturschutzgroßprojekt	Interne Nr.	111882
		DK5 DK5-GK	6036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Langenfelde
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	272
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	31.07.2018
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	8745,2462
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		K1														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	z		B1														
Hedera helix (Efeu)	7	z		K1														
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		B1														
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w		K1														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		S														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		S														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		B1														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		B2														
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	z		B1														
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	z		B2														
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	h		B2														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		S														
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	w		S														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		K1														
Anzahl Rote Liste Arten													1					
Anzahl Arten													21					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Sonstiger Pionierwald (2018)	Biotoptyp	WPZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	30 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Naturschutzgroßprojekt	Interne Nr.	111882
		DK5 DK5-GK	6036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Langenfelde
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	272
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	31.07.2018
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	8745,2462
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Sonstiger Buchenwald (2018)	Biotoptyp	WMZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein